

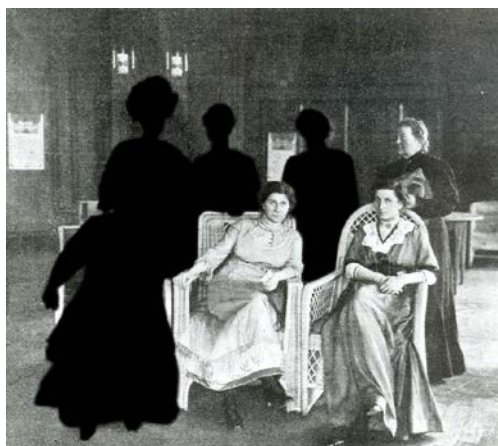
Öffentlicher Vortrag

Warum Frauenbewegungen in Vergessenheit geraten oder auch nicht

Die Rolle von aktivem Gedenken und Medien

Prof. Dr. Susanne Kinnebrock (Augsburg)

Dienstag, 20. März 2018, 19:00 Uhr, im Anschluss kleiner Imbiss
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart – Tagungszentrum Hohenheim
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart



"Vom ersten deutschen Frauenkongreß in Berlin", in: Illustrierter Sonderbericht der "Gartenlaube" vom 27. Februar bis 2. März 1912, S. 3 (bearbeitet).

200 Jahre Karl Marx, 100 Jahre Novemberrevolution oder 50 Jahre 1968: Die Massemedien werden sich auch dieses Jahr überschlagen mit Beiträgen, die das Gedenken an zentrale Figuren und Prozesse der deutschen Geschichte wachhalten. Wichtige historische Ereignisse der Frauenbewegung – wie 125 Jahre „Die Frau“, 100 Jahre Frauenwahlrecht oder 50 Jahre Tomatenwurf – werden mutmaßlich deutlich weniger Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Sie sind im hiesigen kollektiven Gedächtnis weniger fest verankert.

Im Vortrag wird dargelegt, was das kollektive Gedächtnis auszeichnet, welche Inhalte darin bevorzugt bewahrt werden und vor allem welche Rolle Medien dabei spielen. Denn es sind die Massenmedien, die immer wieder Öffentlichkeit für gesellschaftliche Themen herstellen, bestimmte Aspekte der Vergangenheit reaktualisieren, andere dafür aber ausblenden. Dabei orientieren sich Massenmedien weniger an der historischen Bedeutsamkeit bestimmter Figuren und Prozesse, sondern vor allem an aktuellen Relevanzstrukturen und grundlegenden Medienlogiken. Wie das genau funktioniert, wird anhand einiger Fallbeispiele aus der ersten deutschen Frauenbewegung illustriert. Dabei wird aufgezeigt, wie eine bewusste Erinnerungsarbeit und ein frühzeitiger „Gedenkaktivismus“ mediale Darstellungen und kollektives Gedächtnis beeinflussen können.

Anmeldung

online unter www.akademie-rs.de/vakt_21779, per E-Mail an geschichte@akademie-rs.de oder telefonisch unter 0711/1640-600

Teilnahmebeitrag

inklusive Imbiss: 10,00 €

Ermäßigung für Studierende: 5,00 €

Um Barzahlung wird gebeten. Wir bitten darum, nicht unangemeldet zur Veranstaltung zu kommen. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Ihre Anreise

www.akademie-rs.de/tagungshaeuser/hohenheim/anreise/

Veranstalter

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Fachbereich Geschichte

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Tel: +49 711 1640 752 ; Fax: +49 711 1640 852